

Curriculum für das Fach: Geschichte

Als Institution der Weiterbildung trägt das Kolleg Schöneberg im Fach Geschichte den spezifischen Eingangsbedingungen der Kollegiaten und Kollegiatinnen Rechnung. Diese sind gekennzeichnet durch ungleiche (diverse) Schulerfahrungen, verschiedenartige Methodenkenntnisse und unterschiedliches historisches Wissen, zumeist fehlende Chronologie in der Aufarbeitung von Geschichte, nicht zuletzt durch außerschulische Einflüsse, Erfahrungen im familiären und beruflichen Bereich und als Staatsbürger. Als Menschen und Zeitgenossen haben sich daher Studierende wie Lehrende den besonderen Herausforderungen unserer Zeit zu stellen.

Zu diesen Herausforderungen gehören insbesondere das Ende des Kalten Krieges und die deutsche Einheit, die Perspektive Europa und die Globalisierung, Wandlungsprozesse in der Arbeitswelt, Wertepluralismus und mediale Einflüsse, die sich wandelnden Geschlechterrollen und Generationsbeziehungen, die Veränderungen in der Umwelt, demographische Prozesse.

Der Geschichtsunterricht im Bereich der Erwachsenenbildung hat der Vielfalt und Bedeutsamkeit bestehender wie neuer Problemstellungen in besonderer Weise Rechnung zu tragen. Als sein besonderes Ziel muss die Entwicklung und Stärkung von Schlüsselqualifikationen, die Förderung von Konflikt- und Kritikfähigkeit sowie ein Verständnis von der historischen Bedingtheit der eigenen Zeit, für die eigene Begrenztheit und die Relativität subjektiver Wertvorstellungen und Wertmaßstäbe genannt werden.

E-Phase

Inhalte //
Themenfelder

1. Semester:

Perioden deutscher Geschichte im europäischen Kontext, beginnend mit dem Mittelalter bis zur franz. Revolution

- Herrschaftsformen im Mittelalter
- Orient und Okzident: der Islam

2. Semester:

- Ausweitung des Weltbildes, Entdeckung und Kolonisation
- Zeitalter der Glaubenskriege, Absolutismus
- Französische Revolution, das Zeitalter Napoleons und die Umgestaltung Europas
- Entwicklung und aktuelle Situation der Beziehungen zwischen Deutschland und seinen europäischen Nachbarn, z. B. Polen oder Frankreich

Inhalte //
Themenfelder

Pflichtbereiche:

Die Grundlegung der modernen Welt in der Antike

- Demokratie am Beispiel der attischen Polis (Solon, Kleisthenes, Perserkriege, Entwicklung der Demokratie bis Perikles)
- Die republikanische Verfassung am Beispiel Roms, Entstehung Roms, Ständekämpfe, röm. Verfassung, Demokratisierungsansätze (Volkstribune), Punische Kriege, soz. - ök. Krise, Gracchenbewegung, Bürgerkrieg

*Die Grundlegung der modernen Welt
im Mittelalter*

- Entstehung des Personenverbandstaates, Grundherrschaft und Lehnswesen
- Freiheit im Mittelalter am Beispiel der Stadt (historische Fallanalyse)
(Entstehung der Stadtfreiheit als Gegenentwurf zur Grundherrschaft).

Wahlbereich:

Kreuzzüge, Kirchen und Kirchenreform, Investiturstreit

Inhalte //
Themenfelder

Pflichtbereich:

*Gesellschaft und Staat im Zeitalter
der Aufklärung*

- Philosophische Grundlagen der Aufklärung:
KANT, LOCKE, MONTESQUIEU, ROUSSEAU
- Absolutismus: Frankreich (Ludwig XIV), Preußen

-Da „frühe Neuzeit“ im Rahmenplan nur in der
Überschrift erscheint, soll ergänzt werden:

Renaissance und Humanismus.

-Weitere Möglichkeiten : Hobbes, Montesquieu versus
Rousseau

Bürgerliche Revolutionen :
Frankreich, England, USA

Wahlbereich:

-Migrationen, Wirtschaft und Handel

Inhalte // Themenfelder
<p><i>Pflichtbereich</i> <i>Das Scheitern der ersten deutschen Demokratie</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>nationalsozialistische Gewaltherrschaft</i> - Der Weg in die Demokratie: Kriegsende und Revolution 1918/19 - Politische und wirtschaftliche Strukturen und ihre Krisen - Außenpolitik im europäischen und internationalen Spannungsfeld - Weltwirtschaftskrise - Endphase der WR - Herrschaft und Ideologie im NS-Staat - Widerstand und ziviler Ungehorsam - Holocaust - 2. Weltkrieg <p><i>Wahlbereich:</i> Sozialistische Arbeiterbewegung, Imperialismus</p> <p>Geschichtskultur : - Umgang mit Erinnerung an Vergangenheit</p>

Inhalte // Themenfelder
<p><i>Pflichtbereich:</i> Ereignis und Struktur am Beispiel der doppelten deutschen Geschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilung - Entstehung der beiden deutschen Staaten - Internationale Rahmenbedingungen (Kalter Krieg) - Systemvergleich, Systemintegration - die beiden deutschen Staaten: Verfassungen, Menschenrechte, Alltag <p>Konflikt und Konfliktlösung im Kontext des Ost-West-Gegensatzes:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konfliktfelder des Kalten Krieges (z. B. Korea, Ungarn, Kuba, Vietnam, Polen, Afghanistan usw.) - Wettrüsten - Abrüstungsvereinbarungen, Annäherung, Auflösung der Blöcke <p>Geschichtskultur : - wissenschaftliche Kontroverse - Multiperspektivität</p>